

falls Frankfurt nicht schon frühzeitig uneinholbar zurückliegt. Wenn wir gewinnen, sind wir Vierter, komme, was da wolle.

Wenn wir nicht gewinnen, wird die Sache schon komplexer. Bei einem Unentschieden oder einer Niederlage landen wir in der Tabelle definitiv hinter Schalke. Wenn wir nicht gewinnen und Frankfurt gegen Wolfsburg gewinnt, werden wir Sechster. Wenn wir nicht gewinnen und Frankfurt verliert, werden wir Fünfter. Wenn wir mit höchstens zwei Toren Unterschied verlieren und Frankfurt unentschieden spielt, werden wir ebenfalls Fünfter. Wenn Frankfurt unentschieden spielt und wir mit mehr als zwei Toren Unterschied verlieren, werden wir Sechster.

Was bedeuten diese Platzierungen jetzt für uns? Platz vier bringt uns in die Playoffs der Champions League. Wir werden in dem Fall ein Hin- und ein Rückspiel gegen eine andere Mannschaft aus den Playoffs spielen und bei Sieg in die CL-Gruppenphase einziehen, bei Niederlage in die EL-Gruppenphase. Mögliche Gegner wären zum jetzigen Zeitpunkt beispielsweise der AC Milan, der FC Arsenal oder der FC Valencia, also allesamt Vereine, gegen die wir die Underdogs wären. Für die Teilnahme in den Playoffs sind jedem Verein Einnahmen in Höhe von 2,1 Mio. € garantiert, für das Erreichen der Gruppenphase 8,6 Mio. €.

Platz fünf würde uns entweder direkt in die Gruppenphase der Europa League bringen, wenn Bayern den DFB-Pokal holt, oder in die EL-Playoffs, wenn der VfB den DFB-Pokal holen würde. Ein Grund mehr (braucht den wirklich noch jemand?) den Bayern im Pokalendspiel die Daumen zu drücken. Wobei sie das wohl nicht mal nötig haben werden. In den EL-Playoffs winken uns Gegner wie der SC Braga, der AZ Alkmaar oder die AS Saint-Étienne. Aber auch hier könnte es z.B. Milan werden. Besonders viel Geld ist mit der EL leider generell nicht zu machen.

Platz sechs würde uns schließlich, je nach DFB-Pokalsieger, in die Playoffs oder die dritte Quali-Runde der Europa League befördern, die eine Runde vor den Playoffs kommt. Hier sollte uns in jedem Fall ein machbarer Gegner erwarten.

Eine letzte Anmerkung: Über den Modus bezüglich der Plätze 5 und 6 gibt es unterschiedliche Aussagen. Der SCF glaubt, dass es keine Rolle spielt, wie das Pokalfinale ausgeht, Stuttgart so oder so in die Gruppenphase einzieht und somit der Fünfte der Liga in den Playoffs spielt und der Sechste der Liga in der dritten Quali-Runde. Wir sind da anderer Meinung ;-)

## SOMMERFAHRPLAN

- 25.5. SCF II - Hoffenheim II
- 25.5. SCFR Raumabschiedsparty
- 1.6. Turnier der Knaddlys
- 7.6. Bürgergespräch zum neuen Stadion
- 22.6. SCFR Filmpremiere im Koki
- 26.6. SV Oberschopheim - SC Freiburg
- 29.6. SNV Zweibrücken - SC Freiburg
- 5.7. Kaiserstuhl-Cup Bahlingen
- 6.7. Kaiserstuhl-Cup Bahlingen
- 15.7.-24.7. TL in Schruns mit 2 Testspielen
- 27.7. Saisonöffnung mit Freundschaftsspiel
- 2.8.- 4.8. 1. Runde DFB-Pokal
- 9.8. - 11.8. 1. Spieltag Fußball-Bundesliga

\*Weitere Termine kommen hinzu. Im Internet halten wir euch auf dem Laufenden.

Europa:

- Do. 01.08., Do. 08.08. EL-Quali 3. Runde
- Do 22.08., Do 29.08. EL-Playoff-Runde
- Di/Mi 20./21.08., Di/Mi 27./28.08. CL-Quali
- ab Do, 19.09. EL-Gruppenphase
- ab Di, 17.09. CL-Gruppenphase

### Impressum:

Verantwortlich für Herausgabe, Inhalt und Gestaltung: Supporterscrew Freiburg e.V., Postfach 514, 79005 Freiburg, www.supporterscrew.org

Amisgericht Freiburg VR319

Redaktion: fanblock@supporterscrew.org

Bilder: SCFR, oder mit Quelle gekennzeichnet

Auflage: Variabel 500-1000, Preis: kostenlos

Copyright: Supporters Crew Freiburg (SCFR)®. Der „Fanblock aktuell“ ist

ein kostenloser Infotrojaner von Fans für Fans. Finanziert wird der Fanblock durch die SCFR® und freiwilligen Spenden.



# FANBLOCK

Der Infotrojaner der Supporters Crew | SCF vs. FC Schalke 04 | 18.05.2013 | No. 131

## ENDSPIELPARTY

Salli Nord!

Hätte uns vor anderthalb Jahren jemand gesagt, dass wir jetzt hier auf einem Europapokal-Platz stehen... lassen wir das, zu abgedroschen - oder nicht? Tatsache ist, dass unser geliebter Sport-Club eine riesen Entwicklung gemacht hat, die letzte Woche in einem kleinen Stadion im Fränkischen ihren vorläufigen Höhepunkt gefunden hat. Vorläufig deshalb, weil wir heute sogar die Möglichkeit haben, mit einem Sieg gegen Schalke 04 die CL-Quali klarzumachen. Aber frei nach unserem Trainer: „Alles kann, nichts muss.“ Auch eine Niederlage kann der Feierlaune jetzt nichts mehr anhaben. Und nächstes Jahr geht es dann über die Alpen, nach Baku oder nach London.

Einen besseren Anlass, sich die Seele aus dem Leib zu singen, gab es seit mindestens sieben Tagen nicht mehr.

Vollgas! NUR DER internationale SCF!



Heute im Fanblock ein Interview mit dem Fankoordinator in spe André Wunder, der Sommerpausenfahrplan, die Rückschau auf das Spiel in Fürth, ein Ausblick auf mögliche Europakonstellationen sowie die Einladung zum filmischen Saisonrückblick im Koki. Wir wünschen freudiges Lesen, heute den großen Coup und natürlich eine gediegene Sommerpause. Denkt daran euch rechtzeitig die passenden Reisedokumente für die Eurotour zu sichern. Bis bald.

# INTERVIEW

**Wie in der letzten Ausgabe des Fanblocks angekündigt, haben wir uns mit dem Fankoordinator in spe André Wunder unterhalten und stellen ihn euch vor:**

**Fanblock:** André, ab dem 01.06. bist du der neue hauptamtliche Fankoordinator beim SCF. Wie bist du zum Sportclub gekommen?

**André Wunder:** Ich gehe schon seit ein paar Jahren regelmäßig zum Sportclub, genau genommen seit ich hier für mein Studium hergezogen bin. Das Studium hat mich also einerseits als Fan zum SC gebracht und letztlich auch dazu geführt, dass ich zur neuen Saison für den Verein arbeiten darf. Meine Masterarbeit ist in enger Kooperation mit dem Sportclub entstanden und so führte eines zum anderen.

**Fanblock:** Was qualifiziert dich für die Arbeit eines Fankoordinators. Hast du schon Erfahrungen in dem Bereich sammeln können?

**André Wunder:** Also, wenn man sich einmal das Anforderungsprofil eines Fanauftragten der DFL anschaut, stellt man schnell fest, dass man eine bunte Vielfalt an Kompetenzen für den Job mitbringen sollte. Es gibt zwar keine expliziten Anforderungen bezüglich der Berufsausbildung, aber einige Schlüsselqualifikationen, wie beispielsweise eine hohe Kommunikations-, Konflikt-, Team- und Kooperationsfähigkeit... sollten auf jeden Fall vorhanden sein. Darüber hinaus sind natürlich ein hohes Maß an Identifikation mit dem Verein und fundierte Kenntnisse über die Fanszene vonnöten.

Ich habe zwar noch keine Erfahrung in der hauptamtlichen Fanarbeit, aber denke, dass ich durch mein Studium der Sozialen Arbeit (ein Großteil davon bestand aus Psychologie, Soziologie und Pädagogik) schon sehr viele Grundkenntnisse über den Umgang mit Menschen erworben habe, vor allem in Bezug auf gruppendynamische Prozesse. Außerdem habe ich mich sowohl im Zuge meiner Bachelor- als auch während meiner Masterarbeit mit der Fanarbeit bzw. mit der sozialpädagogischen Arbeit im Fanmilieu auseinandergesetzt.

**Fanblock:** Wird der Fokus deiner Arbeit auf den Fans der Nordtribüne liegen?

**André Wunder:** Das würde ich so nicht sagen. Ein Fanauftragter ist der Ansprechpartner ALLER Fans eines Vereins und gleichzeitig das Bindeglied zu ihm. Man kann also auch nicht wirklich sagen wo der Schwerpunkt der Arbeit liegt, denn der verschiebt sich permanent, je nach Situation oder eventuellen Problemen. Die Anliegen der

Fans sollten immer den selben Stellenwert haben, ganz egal aus welchem Teil der Fanszene sie kommen...also aus Nord, Süd, West oder Ost.

**Fanblock:** Also siehst du dich eher als (Ver)Mittler?  
**André Wunder:** So könnte man es auch nennen, ja. Das ist ein wesentlicher Bestandteil der Arbeit, denn man hat es mit den unterschiedlichsten Interessen und Ansprüchen zu tun.

**Fanblock:** Worauf freust du die am meisten im ersten Jahr deiner Arbeit, was bereitet dir Bauchschmerzen?  
**André Wunder:** Ich freue mich vor allem auf die Arbeit bei einem großartigen Verein und mit dessen Fanszene. Sie haben sehr viel gemeinsam, wie ich finde: Sie sind beide "die etwas anderen" und genau darum etwas ganz Besonderes. Ich würde sogar sagen, dass sie mit ihrer Vielfalt und ihrem Charakter einzigartig sind...und das soll auch so bleiben.

Bauchschmerzen bekomme ich nur wenn ich dran denke, dass wir vielleicht die ein oder andere Landung mit dem Flugzeug vor uns haben, denn auch wenn ich mich unheimlich auf Europa freue - ich bleibe lieber mit den Füßen auf dem Boden ;).

**Fanblock:** Dann musst du es halt wie einst Dennis Berkamp machen und das Auto nehmen. Wir sehen uns in jedem Fall und bedanken uns für das Interview.  
**André Wunder:** Gerne. Warten mir mal ab was die Auslosung bringt.

## KINOTIME



IST DAS SCHON EUROPA? - SAISONRÜCKBLICK 2012/13

TEASER:

Unglaublich aber wahr. 2013/2014 geht es auf große Europatour. Einer der Gründe um einen filmischen Rückblick auf eine der erfolgreichsten Saisons der Vereinsgeschichte zu werfen.

Im Doppelpass wird die Spielzeit 2012/13 aus sportlicher- und aus Fansicht beleuchtet. Die sportliche Draufschau übernimmt kein geringerer als - achtung Trommelwirbel - Christian Streich. Außerdem begleitet der Film die aktive Fanszene, fängt Stimmungen und Atmosphäre ein, lässt ein Capo im Interview zu Wort kommen und hat sich mal beim Fanprojekt umgesehen. Ein Film von Fans für Fans. Gänsehautfeeling garantiert!

Am Samstag, 22.6., um 15:30 Uhr läuft der Streifen im kommunalen Kino (Alter Wiehrebahnhof).

EINTRITTSKARTEN/DVD

Alle Informationen zu den Eintrittskarten, dessen Vergabe und zur DVD folgen in Kürze. Abrufbar auf unserer Webseite und unserer Facebookseite...ODER, ihr blitzdingst einfach den folgenden Code:



## RÜCKBLICK

Das letzte Auswärtsspiel dieser Saison bei den bereits abgestiegenen Fürthern stand an. Und die Voraussetzungen konnten eigentlich nicht besser sein. Durch den Sieg gegen Augsburg würde man sich mit einem Sieg aus eigener Kraft für die Europa League qualifizieren. Somit machten sich an diesem Tag viele Freiburger auf den Weg ins Frankenland um die Mannschaft bei dieser schweren Aufgabe zu unterstützen. Zum einlaufen der Teams gab es im Gästeblock eine von Corriolo und NBU

gemeinsam erstellte Choreographie anlässlich des bundesweiten Aktionsspieltages der Initiative „Kein Zwanni für nen Steher“ zu sehen. Unter dem Motto „Bei diesen Preisen sehen wir schwarz“ wurde der komplette Gästeblock mittels Papptafeln in schwarz gehüllt und vor dem Block wurde ein auf Stoff gemalter Wahrsager hochgezogen, welcher in seiner Kugel die immer weiter steigenden Ticketpreise vorhersehen sollte. Trotz der frühen Führung der Fürther und den für uns schlechten Spielständen auf den anderen Plätzen wurde die Mannschaft heute 90 Minuten bedingungslos unterstützt. Und dies sollte sich auszahlen. Schmid und Kruse drehten die Partie und Oli Baumann konnte mit einem gehaltenen Elfmeter in der Nachspielzeit die drei Punkte für unsere Farben festhalten. Nach dem Abpfiff war dann nur noch Party angesagt. Nach zwölf langen Jahren dürfen wir wieder durch Europa reisen. Der Europa League Einzugs ist somit perfekt und mit einem Sieg im letzten Heimspiel gegen Schalke dürfte man sogar sensationell um den Einzug in die Königsklasse spielen. Somit wurde auf einer feuchtfröhlichen Heimfahrt und in Freiburg mit reichlich Feuerwerk noch bis lange in die Nacht gefeiert. Wir sind total International!

## WAS WÄRE, WENN?

Nach dem Drama in Fürth, das uns alle durchschnittlich fünf Lebensjahre gekostet hat, und vor dem „Bonus-Spiel“ am 34. Spieltag geht es eigentlich nur noch darum, ob wir jetzt Vierter, Fünfter oder Sechster werden. So oder so war die Saison WAHNSINNIC erfolgreich und die Qualifikation für Europa ist für uns das i-Tüpfelchen auf dem Wort Klassenerhalt oder die Schicht Zwiebeln auf der Stadionwurst. Mit Platz vier würde dieses i-Tüpfelchen zum Herzchen werden und die Stadionwurst ihren Senf bekommen. Okay, Metaphern sind nicht so meins.

Dann halt Fakten: Wie werden wir Vierter? Ganz einfach, durch einen Sieg. Die Schalker werden aller Voraussicht nach bis in die Haarspitzen motiviert und mindestens genauso verunsichert sein, also sollten wir mit einer abgeockerten Spielweise etwas reißen können. Da bei einem Unentschieden zwischen dem Sportclub und Schalke Frankfurt noch Vierter werden kann (dazu gleich noch mehr), wird Schalke auf Sieg spielen müssen,